

Medienmitteilung

In den Baumwipfeln von Laax den Wald erkunden

Laax, 15. Juni 2021. Ab diesem Sommer können Gäste den Laaxer Wald aus einer ganz neuen Perspektive kennenlernen. Am 11. Juli 2021 wird der längste Baumwipfelpfad der Welt, die «Senda dil Dragun», eröffnet. An fünf Erlebnisorten erfahren die Besucher Wissenswertes rund um die Natur dieser einzigartigen Landschaft. Der Pfad verbindet ausserdem die beiden Ortsteile Laax Murschetg und Laax Dorf.

Nach einer Bauzeit von rund einem Jahr ist es soweit – die «Senda dil Dragun», der längste Baumwipfelpfad der Welt, empfängt ab 11. Juli 2021 Besucherinnen und Besucher. Auf einer Länge von 1,56 Kilometern und in einer Höhe zwischen zwei und 28 Metern erleben diese ein einzigartiges Naturerlebnis für die ganze Familie.

Mit dem Pfad investiert die Gemeinde Laax in die Infrastruktur für einen nachhaltigen Ganzjahrestourismus: «Wir haben in den vergangenen Jahren gezielt Projekte in Angriff genommen, um die Attraktivität des Wohn- und Wirtschaftsstandorts zu steigern.», sagt Gemeindepräsident Franz Gschwend. Die «Senda dil Dragun», auf Deutsch der Drachenpfad, ist ein Leuchtturmprojekt. Das Wertschöpfungspotenzial schätzt Gschwend auf fünf Millionen Franken.

Augmented Reality verbindet die Natur mit einem digitalen Erlebnis

Den Baumwipfelpfad erreichen die Besucherinnen und Besucher über einen der beiden Einstiegstürme in Laax Murschetg und in Laax Dorf. Mit einer behindertengerechten Bauweise ist der Besuch auch Menschen mit körperlichen Einschränkungen sowie Familien mit Kinderwagen möglich. Auf einem Turm und vier Plattformen erhalten die Gäste spannende Informationen über die Landschaft, die durch den Flims Bergsturz geformt wurde, welche Pflanzen und Tiere im Wald zu finden sind und wie die Region besiedelt wurde. Ausserdem erfahren die Besucherinnen und Besucher, wie sich der Tourismus in Laax entwickelt hat.

Zur Informationsvermittlung wird modernste Technologie mit dem Naturerlebnis verbunden und für Kinder und Erwachsene separat aufbereitet. Mit einem zur Verfügung gestellten Tablet können die Besucherinnen und Besucher in Augmented Reality (AR) die Informationen abrufen. So treffen die Kinder auf den Erzähler Ami Sabi, der ihnen als AR-Figur in der realen Welt begegnet und sie mit seinen Freunden durch die Geschichte führt. Dabei ist er auf die Hilfe der Kinder angewiesen. Diese begeben sich auf ein Abenteuer und werden so aktiv Teil der Geschichte. Dieser interaktive Teil steht den jungen Gästen ab Herbst zur Verfügung.

Die Erwachsenen treffen auf den bekannten Schauspieler Andrea Zogg als Erzähler, der ihnen ebenfalls als AR-Figur in der realen Welt begegnet und die Informationen entweder im Bild oder durch seine Erzählung im Off vermittelt. Veranschaulicht werden die Themen darüber hinaus anhand eines 3D-Topologie-Modells.

Nachhaltig mit Holz aus der Region gebaut

Die «Senda dil Dragun» möchte nicht nur der längste Baumwipfelpfad der Welt und ein einmaliges Naturerlebnis sein, sondern auch ein Lehrpfad zur Sensibilisierung für die Natur. Ganz im Sinne von Greenstyle, einer Initiative der Weissen Arena Gruppe, die sich der Entwicklung und dem Schutz der Umwelt in der Tourismusdestination widmet. Der ganze Pfad wurde aus einheimischem Holz erstellt. Mit der Errichtung wurden Unternehmen aus der Region beauftragt. Einzig die beiden Lifte in den Einstiegstürmen in Murschetg und Dimplaun sowie die Rutschbahn im Turm Murschetg werden von ausserhalb der Region geliefert.

Von Anfang an begleitete Revierförster Maurus Cavigelli als Projektleiter die Entstehung von der Idee bis zur Ausführung. Ihm war es wichtig, dass das Projekt im Einklang mit der Umwelt steht und der Schutz von Natur, Wald und Tieren berücksichtigt wird. «Wir haben deshalb die Linie des Pfades möglichst natürlich gewählt.», so Cavigelli. «Wir wollten möglichst wenig Abholzung und die Natur so wenig wie möglich beeinträchtigen.»

130'000 Besucher anvisiert

Bauherrin des Projekts ist die Gemeinde Laax. 7,5 Millionen Franken investiert sie in die Realisierung dieses Pfads. Betreiberin des Baumwipfelpfads ist die Weisse Arena Gruppe, welche mit der Gemeinde einen Betriebsvertrag über 25 Jahre abschloss. «Mit dem Baumwipfelpfad schaffen wir nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für die Einheimischen und die gesamte Region einen nachhaltigen Mehrwert.», so Reto Gurtner, Präsident der Weissen Arena Gruppe.

Den Unterhalt des Pfads wird die Forst-/Werkgruppe Sagogn-Laax übernehmen. Für die Gemeinde hat die «Senda dil Dragun» aber nicht nur eine Bedeutung als Tourismusmagnet. Denn neben den anvisierten 130'000 Besucherinnen und Besucher pro Jahr ist der Baumwipfelpfad auch eine schnelle, nachhaltige und autofreie Verbindung zwischen den beiden Dorfteilen Laax Dorf und Laax Murschetg.

Medienkontakt:

Weisse Arena Gruppe

Martina Calonder

Via Murschetg 17

CH-7032 Laax

Tel.: +41 81 927 70 26

E-Mail: medien@laax.com